



FÉDÉRATION INTERNATIONALE DES CONSEILS  
EN PROPRIÉTÉ INTELLECTUELLE

INTERNATIONAL FEDERATION OF  
INTELLECTUAL PROPERTY ATTORNEYS

INTERNATIONALE FÖDERATION  
VON PATENTANWÄLTEN

## Resolution des Exekutivkomitees in Buenos Aires, Argentinien vom 10. bis 14. Januar 2010

### “PCT Roadmap”

**FICPI**, die Internationale Föderation von Patentanwälten, die die freiberuflich tätige Patentanwaltschaft weltweit umfassend repräsentiert, hat auf ihrer Exekutivkomitee-Sitzung vom 10. bis 14. Januar 2010 in Buenos Aires, Argentinien, auf der Basis der Grundsätze, welche auf ihrem Weltkongress vom 6. bis 9. Juni 2009 in Washington DC, USA, vereinbart worden sind, folgende Resolution verabschiedet:

**Bedenkend** die schwere Arbeitsbelastung der grösseren Patentämtern und der Wunsch zur Verringerung der bestehenden Arbeitsrückstände, und die allgemein anerkannten Vorteile des gegenwärtigen PCT Systems, welches eine qualitativ hochwertige Recherche während der internationalen Phase umfasst, eine freiwillige internationale vorläufige Prüfung mit einem konstruktiven Dialog zwischen dem Anmelder und der PCT-Behörde, und den Aufschub des nationalen Eintritts und der damit verbundenen Anmeldekosten bis 30/31 Monaten ab Prioritätsdatum;

**unterstützend** Initiativen, welche in einer größeren Effizienz bei der Recherche und Prüfung von Patentanmeldungen verteilt über mehrere Ämter resultieren, und unterstützend die allgemeinen Grundsätze der WIPO Vorschläge für eine PCT Roadmap, welche darauf abzielt, unnötige Verdoppelung der Arbeiten bei den Patentämtern zu vermeiden und das Patentsystem effizienter zu machen;

**in Erwägung** der weiteren Vorschläge für eine Reform des PCT, welche kürzlich durch einige der PCT Mitglieder vorgelegt worden sind,

**fordert FICPI** die PCT Mitgliedstaaten auf, die praktischen Maßnahmen zu implementieren, welche in der Roadmap vorgeschlagen sind und auf die Verbesserung des PCT-Systems abzielen, wie es ursprünglich beabsichtigt war, wobei das gesetzliche Regelwerk des PCT insgesamt beibehalten wird und der Zugang zu einem ausgewogenen IP System gesichert wird, unterstützt durch einen qualifizierten IP Berufsstand in allen PCT Staaten, insbesondere

die internationale Phase der PCT-Anmeldungen zu **stärken**, umfassend auf Antrag des Anmelders eine ergänzende Recherche, welche durch wenigstens eine andere Internationale Recherchebehörde durchgeführt wird und welche durch Vermeidung einer Wiederholung irgend einer bereits einmal durchgeführten amtlichen Recherchearbeit in ihrer Art wirklich ergänzend ist,

den generellen Zeitrahmen **beizubehalten** mit einer rechtzeitigen Veröffentlichung sowohl der PCT Anmeldung als auch des internationalen Rechercheberichts nach 18 Monaten; und das Erteilungsverfahren auf nationaler/regionaler Ebene **beizubehalten**, einschließlich der Koordinierung von jeglichen zusätzlichen Recherche- und Prüfungstätigkeiten mit denjenigen, die bereits durch die PCT-Behörden erfolgt, sind und nach Möglichkeit auch von denjenigen, welche durch andere Bestimmungsamter gemacht worden sind, und die endgültige Beurteilung der Patentfähigkeit ohne Bindung durch den internationalen vorläufigen Prüfungsbericht der zuständigen PCT-Behörden zu machen.